

Pressegespräch

Der oberösterreichische Nachhaltigkeits- monitor 2022

Gesprächspartner:
Kaus Kumpfmüller, Generaldirektor HYPO Oberösterreich
Paul Eiselsberg, Studienleiter IMAS



www.hypo.at/hypoblue



Megatrend Nachhaltigkeit mit vielen Facetten.

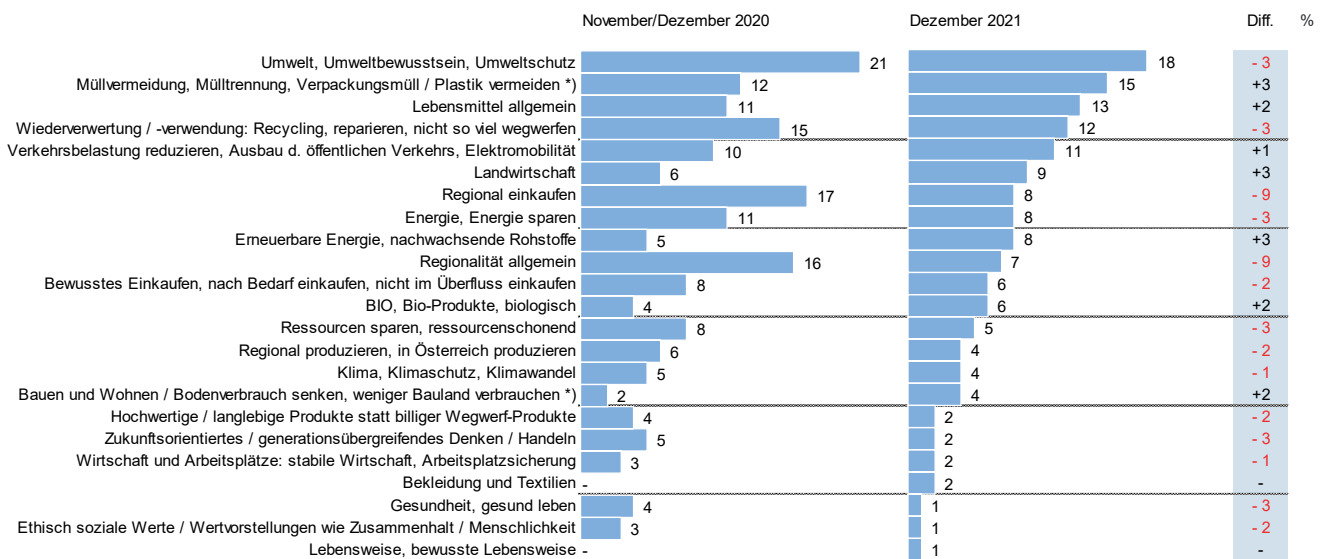
Informationstand ist hoch, aber es fehlt die Orientierung.

Nachhaltigkeit ist einer der weltweiten Megatrends. Denn Themen wie Klimaerwärmung, Ressourcenverknappung oder der demografische Wandel zählen zu den größten Herausforderungen, die es im 21. Jahrhundert zu bewältigen gilt.

Auch für die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher hat das Thema Nachhaltigkeit weiterhin viele Facetten. Sie verbinden damit spontan vor allem die Umwelt beziehungsweise den Umweltschutz oder das Umweltbewusstsein, Mülltrennung und Müllvermeidung, Lebensmittel allgemein, die Wiederverwendung und die Reduktion der Verkehrsbelastung.

Spontane Assoziationen zu Nachhaltigkeit – Trend

Frage: „Wenn Sie nun an den Begriff ‚Nachhaltigkeit‘ denken. Welche Aspekte fallen Ihnen dazu ein? Bitte sagen Sie mir einfach ein paar Stichwörter!“ (offene Fragestellung)



*) Wortlaut w urde ergänzt
-) Item neu hinzugefügt

Auch in der gestützten Befragung erreichen der Umweltschutz (94 Prozent Note 1 und 2), und die Müllvermeidung (94 Prozent Note 1 und 2) hohe Zustimmungswerte. Auch einen hohen Zustimmungswert erzielt jedoch das Thema Regionalität (regionaler Einkauf und regionale Produktion) mit jeweils 95 Prozent. Das ist insbesondere deshalb beachtlich, weil das Thema Regionalität in der spontanen Assoziation im Vergleich zum Vorjahr etwas rückläufig war. Was den Geschlechterunterschied betrifft, so hat sich der Trend verfestigt, dass für Frauen alle Aspekte der Nachhaltigkeit häufiger sehr wichtig sind, als für Männer. Auffallend ist auch, dass die Gruppe der 60+ deutlich öfters die Note „sehr wichtig“ abgegeben hat, als die Gruppe der 16 bis 34-Jährigen.

Wichtige Aspekte zur Erreichung von Nachhaltigkeit

Frage: „Welche der folgenden Aspekte sind für die Erreichung von Nachhaltigkeit besonders wichtig? Bitte sagen Sie mir dies anhand von Schulnoten: Note 1 würde bedeuten ‚sehr wichtig‘ und Note 5 würde bedeuten ‚sehr unwichtig‘. Dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen!“

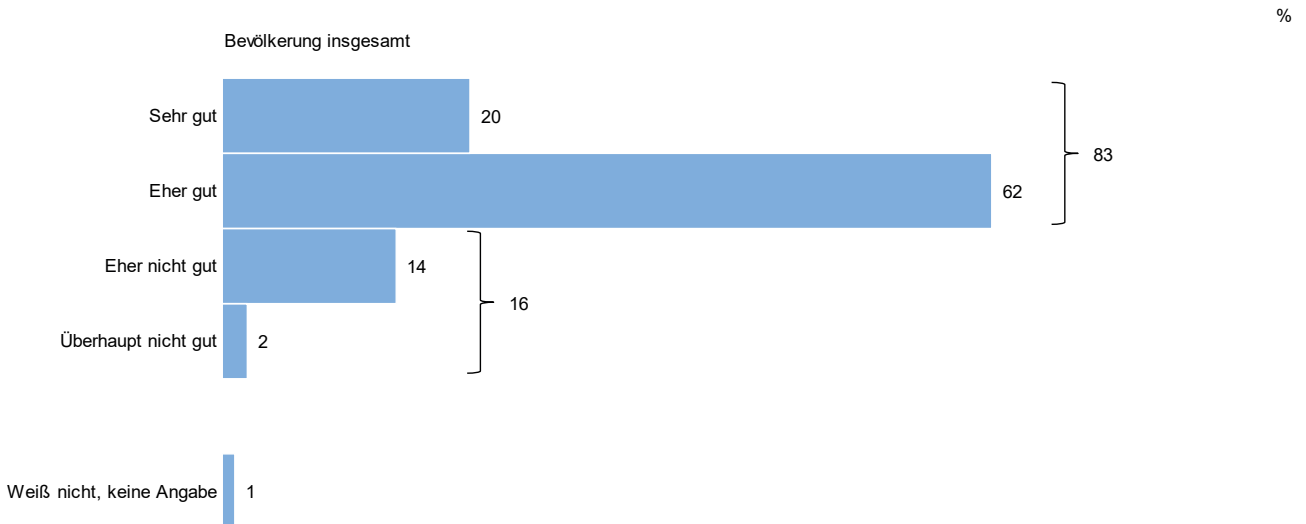
	Sehr wichtig Note 1	Note 2	Σ	Note 3	Note 4	Sehr unwichtig Note 5	Σ	Ø	Keine Ang.	%
Wiederverwertung und Müllvermeidung	79	15	94	4	1	1	1	1,3	1	
Schonender Umgang mit den Ressourcen wie Wasser, Energie usw.	78	16	94	4	0	1	1	1,3	1	
Regionale Produktion von Lebensmitteln	77	18	95	4	0	0	0	1,3	1	
Regionaler Einkauf	74	21	95	3	1	0	1	1,3	1	
Faire Arbeitsbedingungen	71	23	94	3	1	0	1	1,3	2	
Umweltschonende Produktion	70	24	94	4	0	0	0	1,3	1	
Kurze Transportwege	70	24	94	5	1	0	1	1,4	1	
Innovative Forschung im Bereich Umweltschutz u. Ressourcennutzung	62	26	89	9	1	0	1	1,5	2	
Investitionen in regionale Unternehmen	61	28	90	7	1	1	1	1,5	2	
Nachhaltige Unternehmensentwicklung statt kurzfristiger Gewinnmaximierung	61	26	87	8	1	0	2	1,5	3	

Ø 70

Der heimische Nachhaltigkeitsmonitor zeigt deutlich, dass das Thema Nachhaltigkeit in der Breite der Gesellschaft angekommen ist. Jeder Fünfte fühlt sich sehr gut über das Thema Nachhaltigkeit informiert, drei weitere Fünftel eher gut. Kaum jemand gibt an, über dieses Thema nicht informiert zu sein.

Informationsstand bei Nachhaltigkeit

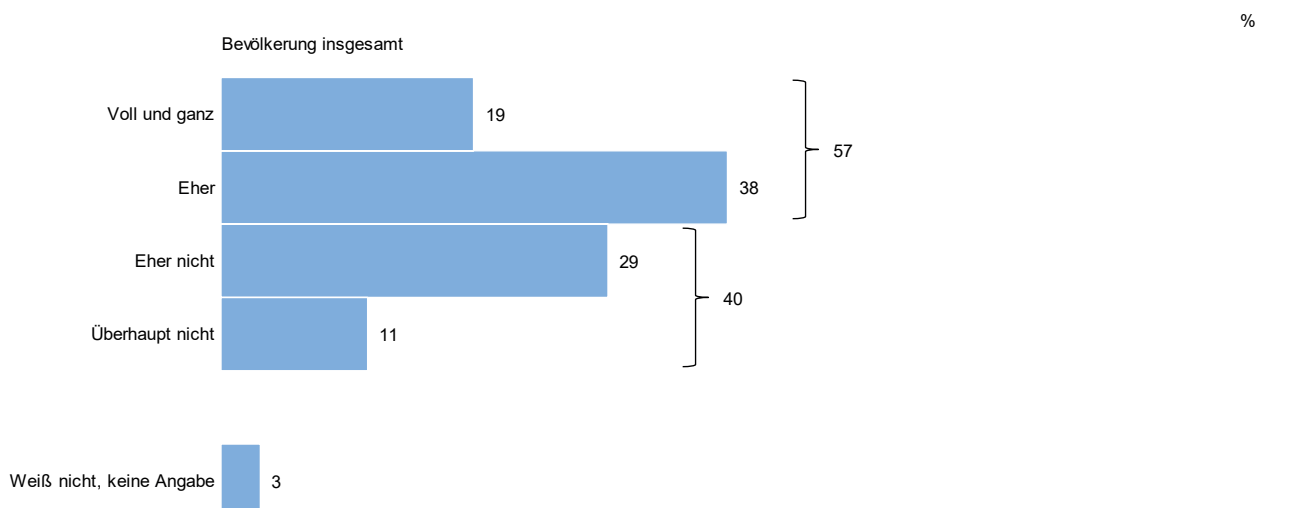
Frage: „Wie gut fühlen Sie sich rund um das Thema Nachhaltigkeit informiert? Würden Sie sagen sehr gut, eher gut, eher nicht gut oder überhaupt nicht gut?“



Allerdings zeigt die Umfrage, dass trotz des hohen Informationsstandes auch ein hohes Maß an Unsicherheit vorhanden ist. Fast 60 Prozent fehlt es an Orientierung was im Bereich Nachhaltigkeit, Umwelt- und Klimaschutz gut beziehungsweise schlecht ist.

Orientierungslosigkeit bei Nachhaltigkeit, Umwelt- und Klimaschutz

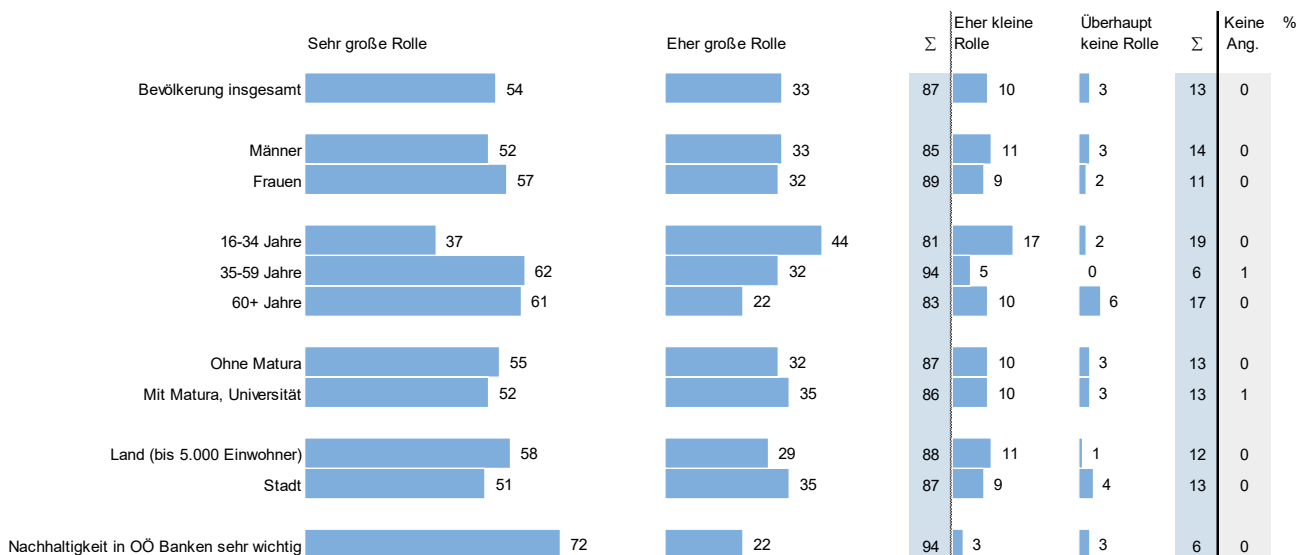
Frage: „Manche Menschen meinen, dass ihnen im Bereich Nachhaltigkeit, Umwelt- und Klimaschutz immer mehr die Orientierung fehlt, was gut und was schlecht für die Umwelt und das Klima ist. Würden Sie dieser Aussage voll und ganz, eher, eher nicht oder überhaupt nicht zustimmen?“



Welche Rolle die Nachhaltigkeit bei der individuellen Kaufentscheidung betrifft, so hat die Umfrage ein auch im Vergleich zum Vorjahr stabiles Ergebnis zu Gunsten der Nachhaltigkeit gebracht. Für 87 Prozent der Befragten spielt die Nachhaltigkeit, die Regionalität und die schonende Ressourcennutzung eine sehr große bzw. eher große Rolle beim Kauf/Erwerb von Produkten bzw. Dienstleistungen. In der Altersgruppe der 35 – 59-Jährigen liegt hier der Wert sogar bei 94 Prozent. Auch die Frage ob eher die Nachhaltigkeit oder der Preis bei der Kaufentscheidung wichtiger ist, geht ganz eindeutig zugunsten der Nachhaltigkeit aus. Für 72 Prozent der Befragten ist eher die Nachhaltigkeit wichtiger als der Preis.

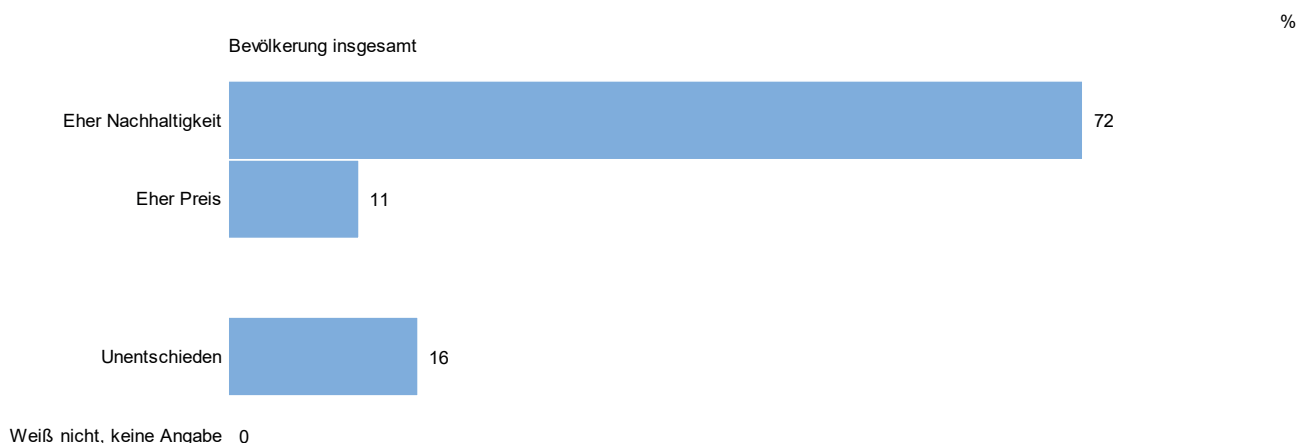
Rolle der Nachhaltigkeit in der Kaufentscheidung

Frage: „Welche Rolle spielt die Nachhaltigkeit, also die Regionalität, die schonende Ressourcennutzung, für Ihre Kaufentscheidung von Produkten und Dienstleistungen: Würden Sie sagen eine sehr große, eher große, eher kleine oder überhaupt keine Rolle?“



Nachhaltigkeit vs. Preis

Frage: „Würden Sie sich bei Produkten des täglichen Lebens eher für die Nachhaltigkeit oder eher für den Preis entscheiden? Was wäre in der Regel für Sie wichtiger?“

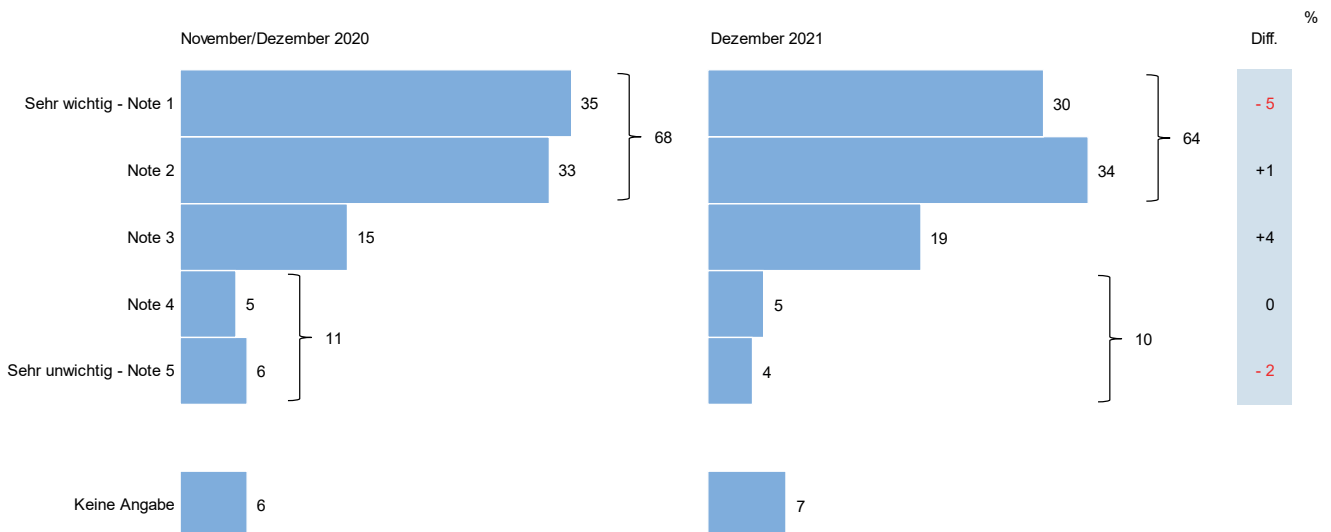


Hohe Bedeutung von Banken bei der Forcierung von Nachhaltigkeit

Der Finanzbranche kommt ein wichtiger Beitrag zur Erreichung der internationalen Umwelt- und Nachhaltigkeitsziele zu. Das sehen auch die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher unverändert so. Jeweils rund ein Drittel vergibt die Note 1 oder 2, wenn es um die Bedeutung dafür geht, dass oberösterreichische Banken auf das Thema Nachhaltigkeit setzen und eigene Nachhaltigkeitsgrundsätze für sich aufstellen. Nur für jeden Zehnten ist dies unwichtig. Im Durchschnitt wird die Note 2,1 auf einer 5-teiligen Skala vergeben.

Bedeutung Nachhaltigkeit in OÖ Banken – Trend

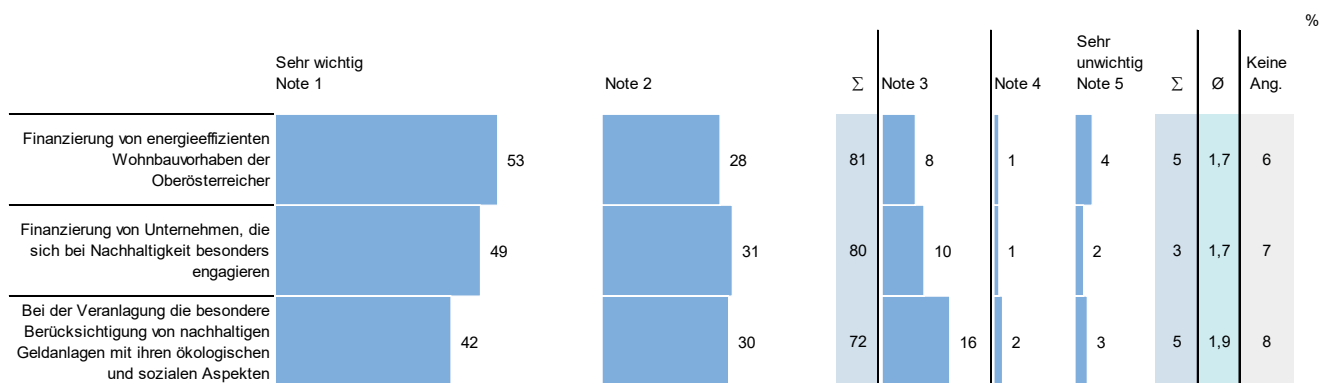
Frage: „Wie wichtig ist es Ihnen, dass eine oberösterreichische Bank auch auf das Thema Nachhaltigkeit setzt und eigene Nachhaltigkeitsgrundsätze für sich aufstellt? Bitte sagen Sie mir dies anhand von Schulnoten: Note 1 würde bedeuten ‚sehr wichtig‘ und Note 5 würde bedeuten ‚sehr unwichtig‘.“



80 Prozent der Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher erachten die **Finanzierung von energieeffizienten Wohnbauvorhaben sowie die Finanzierung von Unternehmen**, die sich bei Nachhaltigkeit besonders engagieren, als sehr wichtig beziehungsweise wichtig an (Note 1 und 2 auf der 5-teiligen Skala). Wenn es um das Thema nachhaltige Geldanlagen geht, vergeben immerhin noch drei Viertel der Befragten die Note 1 oder 2. Darüber hinaus sind die Befragten der überwiegenden Mehrheit, dass die gezielte Beratung rund um Nachhaltigkeit in Finanzfragen in Zukunft deutlich an Bedeutung zunehmen wird. 62 Prozent schließen sich dieser Meinung an.

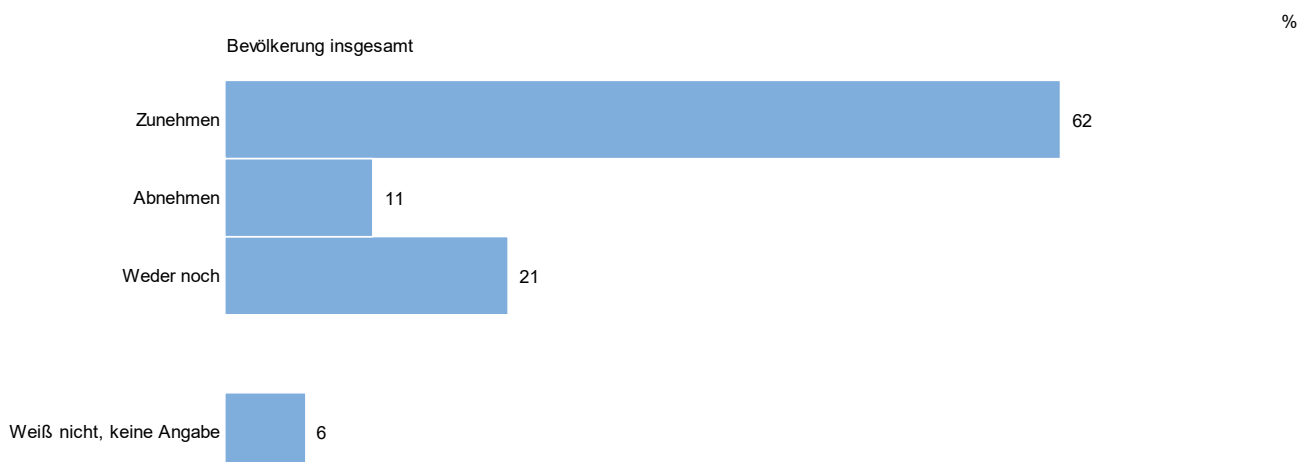
Bedeutung ausgewählter Nachhaltigkeitsaspekte in OÖ Banken

Frage: „Welche der folgenden Punkte sind Ihrer Meinung nach für eine oberösterreichische Bank besonders wichtig? Bitte sagen Sie mir dies anhand von Schulnoten: Note 1 würde bedeuten ‚sehr wichtig‘ und Note 5 würde bedeuten ‚sehr unwichtig‘. Dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen!“



Potenzial der Beratung mit Nachhaltigkeitsaspekten

Frage: „Wenn Sie nun an eine Bankberatung für Ihre persönlichen Geldangelegenheiten denken. Glauben Sie, dass die gezielte Beratung rund um Nachhaltigkeit in Zukunft an Bedeutung zunehmen oder abnehmen wird?“





Nachhaltigkeit als strategischer Schwerpunkt der HYPO Oberösterreich

Die HYPO Oberösterreich zählt schon seit einigen Jahren zu den Pionieren in Sachen Nachhaltigkeit. Darauf aufbauend wurden 2021 ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem eingeführt, erstmalig ein Green Bond im Volumen von 250 Millionen Euro begeben und eine umfassende, mit dem österreichischen Umweltzeichen prämierte, nachhaltige Produktpalette auf den Markt gebracht.

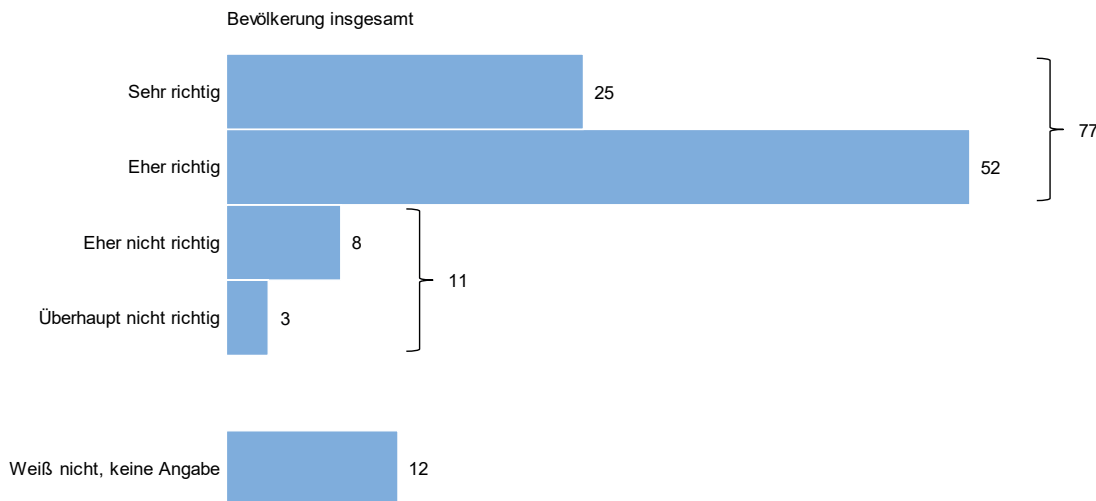
„Wir sind die einzige oberösterreichische Regionalbank die vom Girokonto, über das Sparkonto bis hin zu Wertpapierveranlagungen und Finanzierungen eigene nachhaltige Dienstleistungen anbietet. Für uns ist Nachhaltigkeit kein Lippenbekenntnis, sondern wir integrieren das konsequent in unsere Abläufe, Prozesse und in die Dienstleistungen für unsere Kundinnen und Kunden. Daher wurden wir vor wenigen Wochen zur nachhaltigsten Bank Österreichs gekürt“, betont HYPO Generaldirektor Klaus Kumpfmüller.

Auch die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher sehen die Maßnahmen und Initiativen der HYPO Oberösterreich in Sachen Nachhaltigkeit sehr positiv. Fast 80 Prozent der Befragten bewerten die strategische Ausrichtung in diesem Bereich als sehr richtig beziehungsweise eher richtig.

Einschätzung des Nachhaltigkeitskonzepts der HYPO OÖ

Frage: „Die HYPO Oberösterreich hat selbst eine Nachhaltigkeitsstrategie entwickelt und versucht, das Thema Nachhaltigkeit in allen Bereichen der Bank umzusetzen, beispielsweise gibt es nachhaltige Finanzprodukte, die dem Thema Nachhaltigkeit einen besonderen Stellenwert einräumen. Halten Sie dieses Vorhaben für sehr richtig, eher richtig, eher nicht richtig oder überhaupt nicht richtig?“

%



Dass sich die positive Einschätzung zum Thema Nachhaltigkeit der Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher auch im klassischen Kundengeschäft niederschlägt, zeigt sich auch in den Zahlen aus dem vergangenen Jahr. So konnte das Volumen der nachhaltigen Wertpapiere am gesamten Depotbestand der HYPO Oberösterreich 2021 um mehr als 50 Prozent gesteigert werden. Auch bei den Konto-Neueröffnungen entscheiden sich bereits mehr als 50 Prozent der Kundinnen und Kunden der HYPO Oberösterreich für das nachhaltige hypo_blue Konto. Den nachhaltigen Wohnbaukredit für die Finanzierung besonders energieeffizienter Wohnbauvorhaben nehmen schon mehr als 20 Prozent der Kundinnen und Kunden in Anspruch.

„Für uns sind die Ergebnisse der Umfrage sowie die starke Nachfrage unserer Kundinnen und Kunden eine eindeutige Bestätigung unserer strategischen Ausrichtung. Einiges haben wir schon erreicht. Es gibt aber noch vieles zu tun. Schließlich haben wir uns zum Ziel gesetzt im Bankbetrieb bis spätestens 2025 klimaneutral zu werden. In den nächsten Tagen werden wir auch unsere nachhaltige Produktpalette um ein nachhaltiges Konto für Jugendliche, Lehrlinge und Student*innen erweitern“, betont HYPO Generaldirektor Klaus Kumpfmüller.

Wir schaffen mehr Wert.



Zur Studie: Die HYPO Oberösterreich hat das Marktforschungsinstitut IMAS mit einer computergestützten, telefonischen Befragung zu den Ansichten der Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher zum Thema Nachhaltigkeit beauftragt. Ende 2021 beantworteten 501 Personen ab 16 Jahren die Fragen. Die Ergebnisse sind repräsentativ für die oberösterreichische Bevölkerung ab 16 Jahren.

Für weitere Informationen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Mag. Georg Haushofer, LL.M.

Telefon: 0732/7639-54204 oder 0676/81430204

E-Mail: georg.haushofer@hypo-ooe.at